

Protokoll vom 30.11.2011 über das

26. Arbeitsgruppentreffen

in der Südtiroler Weinstube, Wels

anwesend: Gertraud Hinterseer, Ried, Klaudia Lux, Engerwitzdorf, Dietinger Karin, Eggendorf, Martina Mayrhofer, Lenzing, Hans Danzinger, Schwanenstadt, Marianne Jungbauer, Steyregg, Ernst Rammer, Perg, Willi Bankhammer, St. Georgen/Attergau, Ingeborg Starlinger, Rohrbach, Schachner Sabine, Linz

Entschuldigt; Manfred Bachner, Steyr zur Zeit am Schiff weintrinken, Werner Unterfurnter, Wels, Sandra Thaler, Hörsching, Susanne Maieron, Linz, Willi Flatz, Eferding

Gäste: Gerhard Gstöttenbauer, Urfahr, Gabi Höfler, Diersbach/Schärding, Peter Kralinger/St. Martin im Lammertal/Slbz. Pongau, Ingrid Mostbauer, Gallneukirchen, Gottfried Huemer, Kirchham/Vorchdorf, Ingrid Mayer-Mayer, Bad Ischl, Karl Gann, Pfaffstett/Mattighofen

Programm:

19.00 – 20.00 h –

Neue LAWI-Mitglieder – Vorstellungsrunde der anwesenden LAWI-Mitglieder

Vorstellung der Gäste

- Aktuelles vom LFI
- Organisation Messe-Präsentation – Überblick regionale Messen (Klaudia) und grundsätzliche Entscheidung auf Februar 2012 verschoben
- Interne Statistik, Interner Bereich Homepage
- Inhaltliche Themen soweit zeit ist: Mediation direkt am Hof? Und Überarbeitung Mediationsvereinbarung (Standards) auf Februar 2012 verschoben
- Neue Termine vereinbaren für 2012

1) Begrüßung durch Traudi - wir sind alle per „Du“

2) Vorstellung der anwesenden LAWI-Mitglieder- Tätigkeitsfeld- Wohnort zwecks

Zusammenarbeit usw.

3) Vorstellung der Gäste:

- a) Gerhard Gstöttenbauer, Urfahr, geb. 1960, verh. 2 Kinder, war im Kirchenchor, Jugendleiter, Pfarrgemeinderat- immer gerne mit Menschen gearbeitet – Beruf= Vertriebscontrolling bei einer Versicherung, Kollege von Flatz Willi und Klaudia Lux, eingetragener Mediator
- b) Gabi Höfler, Diersbach/Schärding, (Oma war Bezirksbäuerin) war in der Landjugend tätig, Bezirksleiterin, Trainerin, akadn NLP Ausbildung, Sozialhilfeverband Schärding, jetzt Betrieb zu Hause übernommen, macht beim LFI Vorträge, Teamtraining, Teamentwicklung, Coach, macht Meisterkurs für die Landwirtschaft, Mediationsausbildung noch nicht abgeschlossen, aber bald.
- c) Peter Kralinger www.mediso.at St.Martin im Lammertal, Slbz./Pongau, Landwirt, Lehrer LWS in Oberalm, hat 23 J Betrieb, aktiver Bauer, über Arbeitsstiftung Unternehmerberatung gemacht und übt dies seit 2000 aus, eingetragener Mediator, Lebensqualität Bauernhof hat ihm Fälle vermittelt – hat aber noch nicht viel gemacht verheiratet. 3 Kinder, 50 Jahre, Fußballtrainer und Landjugendreferent (früher)

- d) Ingrid Mostbauer, Mediationsausbildung, keine Bäuerin, Familientherapeutin in Linz und Gallneukirchen, macht Familienaufstellungen, 4 Kinder verheiratet – will nur schnuppern und Zusammenarbeit im Familienbereich anbieten
- e) Gottfried Huemer, Kirchham/Vorchdorf, 3 Kinder, geb. 1960, hat Seminarzentrum, war früher beim Roten Kreuz, Unternehmer, 6 Kinder, 1988 Lebensberaterausbildung, NLP Ausbildung, 2002 Mediationsausbildung, macht seit 2006 Flag-geförd. Mediation mit Ingrid – haben jetzt Fall mit 6 Kindern /8 Personen/Nachfolgeprobleme, macht Aufstellungen bzw. macht dabei mit, Stressbewältigung 90 % Führungskräfte Hauptaufgabe – durch Zufall auf unsere Förderung beim LFI gekommen – hat diese beantragt und auch für seine Klienten erhalten und will sich informieren über die Aktivitäten der Gruppe und ob eine Teilnahme als Mitglied Voraussetzung für die Förderung beim LFI ist
- f) Mag. Ingrid Mayer-Mayer. Bad Ischl. verh. 4 Kinder, Juristin/ am Gerichtstag erteilt sie Rechtsauskünfte, Flag – Mediatorin mit Gottfried, unterrichtet an einer Schule ist energievoller Mensch – kann Karin bestätigen – mit ihr Ausbildung in Wien gemacht, bedankt sich für die Abwicklung beim LFI, weil alles so problemlos geklappt hat und ist froh, darüber informiert zu sein, dass diese Förderung jetzt möglich ist. Früher war beim LFI Frau Petra Köppl /Bildungskarenz für uns zuständig, jetzt für Deubl – Krenmair. Will schauen was Gruppe macht.
- g) Karl Gann/Pfaffstett/Mattighofen, 4 Kinder, verh., seit 31 Jahren bei einer Bank und bei verschiedenen Vereinen tätig, Kollege von Willi Bankhammer, Ausbildung zum Mediator Wifi Salzburg 2007, Abschlußarbeit im lw. Bereich, 2010 fertig geworden, noch nicht eingetragen, Bauernbub, einige Fälle (Hofübergabe usw) schon gemacht, in der Bank /Filialen kommt er als Feuerlöscher bei Konflikten, macht Moderation und innerbetriebliche Mediation

WM Traudi – erklärt unterschiedlichste Tätigkeiten der Gruppe
 Bezirksbauernkammer – Folder verteilen, Vorträge machen, LFK Hofübergeberseminare, Artikel schreiben – neuer von Sandra ist im neuen Bauer erschienen – Hans stellt ihn auf die Homepage

WM Ernst – seit 1/2009 bei der Gruppe > Messeauftritte - seit 3 Jahren durch Unterstützung des ÖBM ist die Gruppe auf Messen /Wels/Ried – übergibt Abrechnung – ohne Platz Willi (dieser hat 2 Hälfte der Standgebühr bezahlt) ergibt sich eine Berechnung von 18 € pro Person (18 Personen) Jeder der im Jänner 2011 auf der Liste war wird angeschrieben.
 Hat uns der ÖBM heuer zum letzten Mal unterstützt? ÖBM hat € 1032,-- bezahlt. Rest € 323,-- verbleibt daher für uns. – siehe beiliegende Abrechnung
 Neue Landeschefin ist nicht so begeistert von unserer Idee der Messe – wird sie uns so wie Tatjana unterstützen?? Hans wird uns alle anschreiben damit wir den anteiligen Betrag überweisen

WM Sabine – sie hat mit Hans, Sandra und Werner Folder seinerzeit erarbeitet

WM Traudi – Hans betreut unsere Homepage – neue Artikel kommen online

WM Gottfried – will die Gruppe flächendeckend arbeiten? Ist große Streuung erwünscht?

alle befürwortet

WM Traudi – die Gäste werden nach der anschließenden Beratung in den nächsten Tagen von ihr per Mail Bescheid erhalten ob wir sie aufnehmen oder nicht und verlassen die Sitzung.

Besprechung über die Aufnahme – alle dafür – wenn sie sich auch tatsächlich in die Gruppe einbringen und unsere Regeln einhalten – die Gäste sollen entscheiden ob sie mitmachen wollen oder nicht – sind aber herzlich willkommen – über unsere Regeln wurden sie bereits im Infoschreiben informiert (gelesen??) Regeln nochmals mitsenden. LFI kann entscheiden wen sie fördert oder nicht. Listeneintragung ist jetzt nicht mehr Voraussetzung lt LFI (war früher anders – Sabine)

WM Marianne – Mostbauer – man kann auch mit ihr ausserhalb der Gruppe zusammenarbeiten – war ja nur schnuppern da – soll auch selbst entscheiden ob sie mitmachen will oder nicht

WM Traudi – Aktuelles

Folder LFI = alt = ausgegangen – keine mehr vorhanden – Liste muss aktualisiert werden – macht Hans – Änderungen (Mailadresse Karin karindietinger@aon.at usw.) bitte Hans mitteilen – e h e s t – Traudi schickt Mail an alle, damit sie sich diesbezüglich an Hans wenden.

Der LFI ist es wichtig nach Abschluss die Feedbackformulare von den Parteien unterfertigen zu lassen.

WM Klaudia – regionale Messen – sie hat sich umgesehen und es ist nicht was wirklich Passendes dabei in Bezug auf unsere Tätigkeit. Im Februar wird darüber diskutiert.

WM Traudi – Fischer Susanne/Hofberatung – für uns ist eine direkte Zusammenarbeit kein Thema – kommt unserer Gruppe aber sehr entgegen und verteilt unsere Folder – sehr angenehme Persönlichkeit

Mediatorengruppe in der Schweiz will sich www.hofkonflikt.ch nennen – Franziska Fellner hat sie kontaktiert – Gruppe ist erst im Aufbau – unser Name ist nicht geschützt – ok – wollen sich mit uns vernetzen – passt

17.- 19.5.2012 findet in Wien der ARGE Mediationskongress /Vorträge usw. statt (nur alle 2 Jahre) Teilnahme ist günstiger als wo anders – Wer fährt mit??????

Donnerstag - Termine LAWI-Treffen 2012 jeweils 19-21h in Wels – Weinstube – wie gehabt 09.02.2012

21.06.2012 – Nachmittag Intervisionstreffen?? WM Sabine – grillen – baden??

27.09.2012 – Nachmittag eventuell Supervision??

29.11.2012

Kommt Messe zustande – Arbeitsgruppentermine außerhalb der vorangeführten Termine möglich

Allfälliges: Hans - wir können bei der Karlich Barbara – ORF – Sendung – 12.12.2011 teilnehmen. Teilnahme im Publikum als Experten und Zuschauer – Banner wird eingeblendet mit dem Namen des Teilnehmenden der Gruppe und darunter

www.hofkonflikt.at = super Gratiswerbung für unsere Gruppe

Flatz Willi sitzt bei der Diskussionsrunde und schildert den Konflikt seiner Familie /mit seinem Vater und Bruder

Thema der Sendung: „Generationswechsel, der urige Bauer hat ausgedient“

Biobauer kommt – uriger Bauer wird noch gesucht (Rübezahlähnlichkeit) Traudi kennt wen 400.000.—Zuseher, wird 2 x ausgestrahlt – 1x 3 Wochen nach dem 12.12.11, im Sommer nochmals

Ablauf: wir können Frage im großen und ganzen vorgeben – Karlich hat eine Karte da steht diese Frage oben – wir sollen als Experten erklären, wie mit Hilfe der Mediation der Konflikt professionell gelöst wird – ist von der Diskussionsrunde abhängig

Experten gesucht – gefunden – Ernst und Karin fahren mit Willi nach Wien – Hans kommt gesondert – Fahrt und Übernachtung, sowie Taxi zahlt ORF, Besprechung alle vier noch gesondert – eine CD wird auch zur Verfügung gestellt – diese Aufnahme soll beim nächsten Treffen in Wels angesehen werden

Dank an Traudi – Ende 21.45 h

Protokoll: Karin Dietinger